



Karlshöhe
Ludwigsburg

Pressemitteilung

Kontakt: Michael Handrick ♦ **Telefon:** (07141) 965-115 ♦ **Fax:** (07141) 965-113
Email: michael.handrick@karlshoehe.de ♦ **Anschrift:** Auf der Karlshöhe 3 - 71638 Ludwigsburg

Neujahrs-Gottesdienst der Karlshöhe – 12 Mitarbeitende erhalten Goldenes Kronenkreuz der Diakonie für mindestens 25 Jahre Dienst am Nächsten

Ludwigsburg 10.1.2024 - Anlässlich des Neujahrs-Gottesdienstes der Karlshöhe am 10.1.2024 in der Karlshöher Kirche erhielten 12 Dienstjubilare des Diakoniewerkes am Salonwald das Goldene Kronenkreuz der Diakonie. „Das goldene Kronenkreuz ist ein Ausdruck des Dankes und der Wertschätzung für 25 Jahre Treue und Einsatz im diakonischen Dienst am Nächsten“, sagte Dr. Bester, Direktorin und Theologischer Vorstand der Karlshöhe. Alle drei Vorstände dankten den Jubilaren zudem persönlich bei der Übergabe von Kronenkreuz-Ehrennadel und Urkunde. Das goldene Kronenkreuz wird in der gesamten deutschen Diakonie für mindestens 25 Jahre Betriebszugehörigkeit verliehen.

Foto v.l.n.r.: Dr. Dörte Bester, Kaufmännischer Vorstand Frank Gerhard, Jubilare: Eberhard Seyfang, Martin Spriegel, Natalia Berkmitter, Kornelia Hofmann, Christina Geißel, Jan Stratmann, Ralf Ketterl, Amin Kaiser, Annegret Titze, Ilona Schunk sowie Diakonischer Vorstand Thomas Klenk.; zwei Geehrte waren entschuldigt.

Hintergrund:

Das Kronenkreuz ist als Signet Teil nahezu aller Wort-Bild-Marken der rund 30.000 Diakoniewerke zwischen Alpen und Nordsee. Es wurde 1925 in Berlin von dem Kunsthochschulprofessor Richard Boehland entworfen. Das Verwaltungsgebäude Nr. 3 der Karlshöhe trägt historisch ein weithin sichtbares Kronenkreuz auf dem Dachfirst. Es verbindet die Buchstaben I und M und steht für die bereits 1848 entstandene Innere Mission – den Vorläuferbegriff von Diakonie. Der Begriff Diakonie wurde prägend als Verbandsbegriff erst 1975 etabliert. Er kommt aus dem Griechischen und bedeutet soviel wie: Dienst am Nächsten. Heute versteht man unter Diakonie allgemein die soziale Arbeit im Raum der Evangelischen Kirche in Deutschland, die föderal aufgebaut ist. Die Diakonie (etwa 627.000 Beschäftigte) ist nach dem Öffentlichen Dienst und der katholischen Caritas die drittgrößte Arbeitgeberin in Deutschland.

Die Stiftung Karlshöhe Ludwigsburg steht seit ihrer Gründung im Jahr 1876 für diakonisch-innovative Angebote und gelebte christliche Nächstenliebe. Im Jahr 1876 wurde das erste Kinderheim auf der Karlshöhe in Betrieb genommen. 1879 folgte die erste Senioreneinrichtung. Rund 720 Mitarbeitende setzen sich ein für Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen, Seniorinnen und Senioren, Kinder und Jugendliche sowie für Personen mit besonderen sozialen Problemen und psychischen Erkrankungen. www.karlshoehe.de; <https://www.facebook.com/karlshoehe>; <https://www.instagram.com/karlshoeheludwigsburg/>; <https://km.karlshoehe.de>; <https://km.karlshoehe.de/karriere/>;

Ansprechpartner: Michael Handrick, Pressesprecher, Leiter Kommunikation
Mobil: 0170 4037808